



Geschäftsbericht 2025

Rechnung 2025 — Budget 2026

A decorative graphic consisting of a series of small orange dots. It forms a large, sweeping curve that starts from the left, dips down, and then rises towards the right, ending in a sharp upward-pointing arrow shape.

Impressum

Herausgeberin Primarschule Niederbüren

Redaktion Patrizia Manser, Maryvonne Müller

Layout visions.ch gmbh, Bischofszell

Inhaltsverzeichnis

Berichte

- 04 Schulbürgerversammlung / Traktanden
- 05 Bericht der Schulratspräsidentin
- 06 Bericht der Schulleitung
- 07 Klassenorganisation, Schülerzahlen und Personal
- 12 Bericht Informatik
- 14 Bericht Bau- und Infrastruktur
- 16 Bericht Musikschule ThurLand
- 18 Bericht Tagesstruktur

Finanzen

- 20 Bericht Finanzen
- 24 Erfolgsrechnung 2025, Budget 2026
- 28 Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026 nach Arten
- 29 Bilanz und Investitionsrechnung 2025
- 30 Anhang der Jahresrechnung
- 35 Finanzplan 2026 bis 2030
- 36 Antrag Planungskostenbeitrag
- 38 Bericht der Geschäftsprüfungskommission
- 40 Prüfungs- und Genehmigungsvermerke
- 41 Adressverzeichnis
- 42 Ferienplan 2026 – 2029

Schulbürger- versammlung



Schulbürgerversammlung
Mittwoch, 01. April 2026, 19.30 Uhr
Kirche Niederbüren

Traktanden

- 1. Vorlage der Jahresrechnung 2025**
Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission
- 2. Antrag Planungskostenbeitrag Schulraumplanung**
Antrag 1 des Schulrates
- 3. Vorlage Budget 2026**
Antrag 2 der Geschäftsprüfungskommission
- 4. Allgemeine Umfrage**

Für die Teilnahme an der ordentlichen Schulbürgerversammlung ist das Vorweisen des persönlichen Stimmausweises erforderlich. Nicht stimmberechtigte Personen haben die Plätze für Zuhörer einzunehmen. Allfällige Anträge an die Versammlung zu den Verhandlungsgegenständen sind bis am 30. März 2026 der Schulverwaltung, Gossauerstrasse 25, 9246 Niederbüren schriftlich einzureichen.

Den Geschäftsbericht können Sie auf www.psnb.ch einsehen. Gedruckte Exemplare erhalten Sie im Büro der Schulverwaltung.

Im Anschluss an die Bürgerversammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro im Gemeindesaal eingeladen.

Vorversammlung
Dienstag, 17. März 2026, 19.30 Uhr
im Gemeindesaal

Zur Vorversammlung sind alle interessierten Personen herzlich eingeladen. Informiert wird über Projekte, Rechnung, Antrag und Budget. Es kann in ungezwungener Atmosphäre über die Themen der bevorstehenden Bürgerversammlung diskutiert werden.

Geschätzte Schulbürgerinnen, geschätzte Schulbürger



Das Jahr 2025 war für unsere Schule kein gewöhnliches Jahr. Es war geprägt von Herausforderungen, Übergängen und wichtigen Weichenstellungen für die Zukunft. Gleichzeitig hat sich einmal mehr gezeigt, wie tragfähig unsere Schule ist, dank engagierter Mitarbeitenden, konstruktiver Zusammenarbeit und einer grossen Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Eine der zentralen Herausforderungen war die fast einjährige Phase mit einer interimistischen Schulleitung. Eine solche Situation verlangt allen Beteiligten viel ab, den Lehrpersonen, dem Schulrat, der Verwaltung und nicht zuletzt auch den Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern. Entscheidungen müssen weiterhin getroffen werden, der Schulalltag muss reibungslos funktionieren, und gleichzeitig fehlt eine langfristige Führungsperspektive. Dass uns dies insgesamt gut gelungen ist, ist keine Selbstverständlichkeit, sondern

das Resultat eines hohen persönlichen Einsatzes vieler Beteiligter.

Trotz dieser anspruchsvollen Ausgangslage konnte der Schulbetrieb jederzeit sichergestellt werden. Der Unterricht fand zuverlässig statt, Projekte wurden weitergeführt, und auch im Hintergrund wurden zahlreiche Themen bearbeitet, die im Alltag oft wenig sichtbar sind wie Personalfragen, Organisation, Infrastruktur, pädagogische Weiterentwicklung und nicht zuletzt die Bewältigung steigender Anforderungen an die Schule insgesamt. Die Schule steht heute unter einem grösseren Erwartungsdruck als noch vor einigen Jahren, fachlich, gesellschaftlich und organisatorisch. Diese Realität können wir nicht schönreden, aber wir können verantwortungsvoll damit umgehen.

Mit Blick nach vorne steht das Jahr 2026 klar im Zeichen eines Neustarts. Mit der neuen Schulleitung sollen wieder Kontinuität, Klarheit und eine langfristige Perspektive in die Führung unserer Schule einziehen. Der Schulrat ist überzeugt, dass dies ein wichtiger Schritt ist, um die Schule nicht nur zu stabilisieren, sondern gezielt weiterzuentwickeln. Eine starke Schulleitung ist kein Selbstzweck, sondern eine zentrale Voraussetzung für gute Rahmenbedingungen im Unterricht und eine konstruktive Zusammenarbeit auf allen Ebenen.

Ebenfalls wieder Fahrt aufnehmen wird die Schulraumplanung. Ziel ist es, eine realistische, nachhaltige und finanziell verantwortbare Lösung zu erarbeiten, die den zukünftigen Anforderungen gerecht wird. Dabei ist uns wichtig, transparent zu informieren und die relevanten Anspruchsgruppen frühzeitig einzubeziehen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf Seite 14.

Zum Schluss ist mir ein Dank besonders wichtig. Mein Dank gilt den Lehrpersonen und Mit-

arbeitenden, die auch in einem anspruchsvollen Jahr mit grossem Engagement, Professionalität und Herzblut gearbeitet haben.

Ebenso danke ich der interimistischen Schulleitung für ihren Einsatz in einer herausfordernden Phase, der Schulverwaltung für die verlässliche und kompetente Unterstützung sowie meinen Kolleginnen und Kollegen im Schulrat für die konstruktive Zusammenarbeit. Ein Dank geht auch an die Eltern und die Bevölkerung für das Vertrauen und das Verständnis.

Unsere Schule ist im Wandel. Dieser Wandel ist nicht immer einfach, aber er bietet auch Chancen. Mit einer klaren Ausrichtung, realistischen Zielen und einem gemeinsamen Verständnis für Verantwortung bin ich überzeugt, dass wir diesen Weg erfolgreich weitergehen werden.

Herzliche Grüsse

Patrizia Manser
Schulratspräsidentin



Liebe Schulbürgerinnen und Schulbürger



Liebe Schulbürgerinnen und Schulbürger

Während etwas mehr als eines Semesters durfte ich als Interims-Schulleitung das Lehrpersonenteam unserer beschaulichen Primarschule in einem reduzierten Pensum von 40 Prozent begleiten. Unterstützt wurde ich dabei von unserer Schulratspräsidentin, Frau Patrizia Manser, sowie von unserer Schulverwalterin, Frau Maryvonne Müller, die mir in dieser Zeit tatkräftig zur Seite standen. Auch das Lehrpersonenteam übernahm zusätzliche Aufgaben, was keineswegs selbstverständlich ist. Dafür danke ich von Herzen.

Niederbüren – ein idyllisches Dorf, eingebettet in sanfte Hügel, umgeben von Wäldern und herrlichen Aussichtspunkten – bietet alles, was sich Familien für das Aufwachsen ihrer Kinder wünschen können. Ich habe die Zeit hier sehr geschätzt und freue mich, dass mit der Wahl unserer neuen Co-Schulleitung, Frau Cristina Ferrari und Frau Manuela Frauenfelder, ab Februar eine hervorragende Lösung für die Zukunft gefunden werden konnte.

Für unser Team beginnt damit nach einer langen Phase des Provisoriums eine neue Ära. Die Lehrpersonen können nun wieder unter der Führung einer mit 80 Prozent vollständig

besetzten Schulleitung die alltäglichen, aber auch anspruchsvollen Herausforderungen einer modernen Volksschule anpacken.

Die Aufgabe als Interimsschulleitung hat mir grosse Freude bereitet. Sie hat meinen Respekt gegenüber einem Team vertieft, das sich engagiert und mit viel Herzblut für die Kinder und die Schule einsetzt. Vielleicht konnten Sie an den Elternbesuchstagen selbst erleben, wie anspruchsvoll das Klassenmanagement heutzutage geworden ist. Viele von uns kennen noch eine Schulzeit, in der Lehrpersonen, Ärztinnen oder Pfarrer unangefochtene Respektspersonen waren. Heute leben wir in einer stark individualisierten Gesellschaft, in der persönliche Bedürfnisse oft vor dem stehen, was für die Gemeinschaft hilfreich wäre – und das zeigt sich auch im Schulalltag.

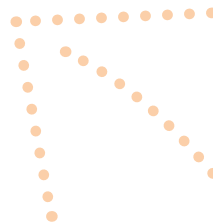
Gerade deshalb ist die Rolle der Schulleitung so bedeutend. Sie stärkt den Lehrpersonen den Rücken, wenn es um wenig populäre, aber notwendige Entscheidungen geht – sei es bei Rückstellungen, Umteilungen, Abklärungen oder Massnahmen zu nicht akzeptablen Verhaltensweisen einzelner Schülerinnen und Schüler. Umso wertvoller ist es, wenn wir erleben dürfen, dass Eltern die Arbeit der Lehrpersonen anerkennen und ihre Wertschätzung ausdrücken.

In diesem Sinne wünsche ich unserer neuen Co-Schulleitung von Herzen, dass sie in ihrer anspruchsvollen, aber zutiefst erfüllenden Aufgabe ebenso viel Freude und Genugtuung erleben darf, wie ich es in meiner Zeit in Niederbüren erfahren habe. Viele bereichernde Begegnungen mit Menschen, die sich täglich für das Wohl des Dorfes, der Schule und der Kinder einsetzen, haben meine Zeit hier besonders gemacht.



Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Niederbüren, wünsche ich von Herzen alles Gute. Tragen Sie Sorge zu Ihrer Schule, damit sich Ihre Kinder später mit Freude und Leichtigkeit an eine unbeschwertere, frohe und lernintensive Primarschulzeit erinnern dürfen.

Ursula Bardorf



Schülerstatistik und Personelles

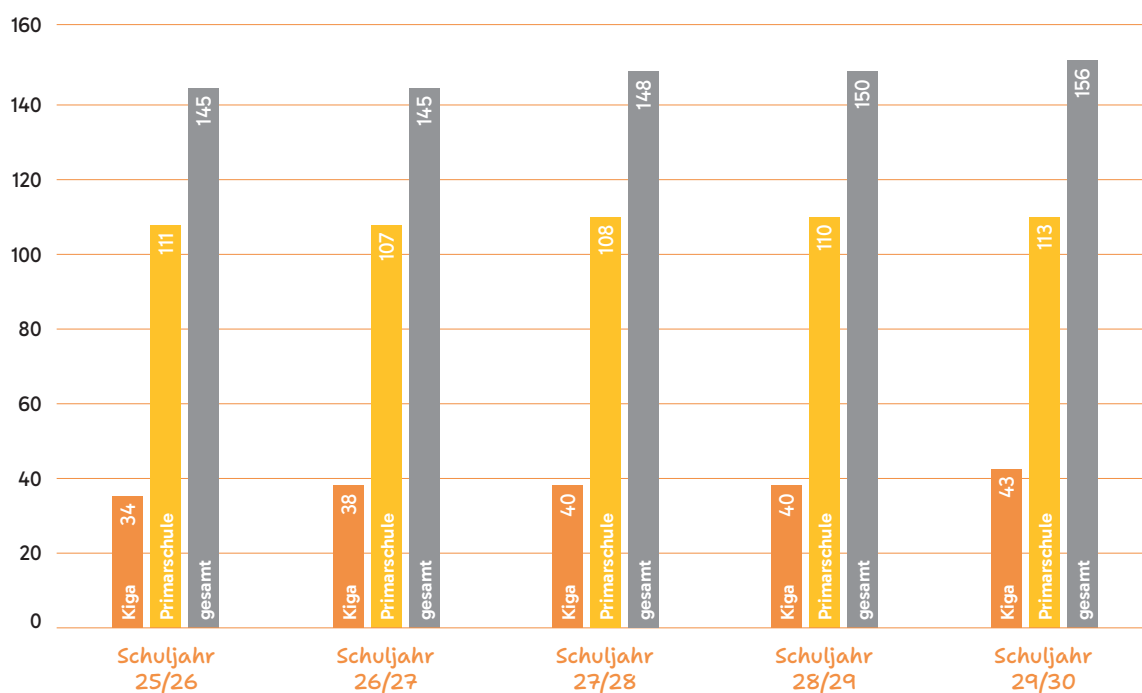
Schülerzahlen

per 31. Dezember 2025

Klasse	Klassenlehrperson	Schülerzahl	Mädchen	Knaben
KIGA 1	Mirjam Küng	7	3	4
KIGA 2		9	3	6
KIGA 1	Angelika Däster / Isabelle Egli	9	4	5
KIGA 2		9	2	7
KIGA		34	12	22
1. Klasse	Andrea Lutz	16	6	10
2. Klasse	Salina Joannidis	22	8	14
3. Klasse	Svenja Koster	17	7	10
4. Klasse	Peter Rütsche	19	13	6
5. Klasse	Romina Berliat	17	6	11
6. Klasse	Cornelia Bollhalder	20	8	12
1.–6. Klasse		111	48	63
Total		145	60	85

Provisorische Entwicklung der Schülerzahlen

Schuljahre 2025 / 26 bis 2029 / 30





Hintere Reihe v. l. n. r.: Manuela Frauenfelder, Ursula Bardorf, Svenja Koster, Andrea Lutz, Salina Joannidis, Angela Klaus, Jeannette Schiess, Judith Lehmann, Isabelle Egli, Pia Joos, Manuela Moreschi, Angi Däster, Silvia Mioduszewski

Vordere Reihe v. l. n. r.: Aline Allenspach, Cristina Ferrari, Cornelia Bollhalder, Romina Berliat, Mirjam Küng, Irene Bischof, Maria Walch, Peter Rütsche

Lehrpersonen

Klassenlehrpersonen	siehe vorne
Fachlehrperson PS	Aline Allenspach
Fachlehrperson PS	Angela Klaus
Fachlehrperson PS, textiles Gestalten	Maria Walch
Schulische Heilpädagogin	Cristina Ferrari
Schulische Heilpädagogin	Pia Joos
Logopädin	Silvia Mioduszewski
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Stefanie Eichmann, Maria Walch
Technisches Gestalten / Schwimmlehrperson	Judith Lehmann
Schwimmlehrperson	Valeria Brechbühl
Schwimmlehrperson	Saskia Schulze
Klassenassistent KIGA	Manuela Moreschi
Klassenassistent KIGA	Jeannette Schiess
Klassenassistent PS und KIGA	Irene Bischof
Klassenassistent PS	Jasmin Klotz
Klassenassistent PS	Mirjam Flammer

Personelle Veränderungen 2025

Eintritte 2025

August	Andrea Lutz	Klassenlehrperson PS 1
August	Aline Allenspach	Fachlehrperson PS 1
August	Stefanie Eichmann	Lehrperson DaZ, Förderlehrperson
August	Helena Tobler	ICT-Support (PICTS, TICTS)

Austritte 2025

Juli	Angela Schenk	Angela Schenk wechselte in die Betreuung von Menschen mit einer Behinderung.
Juli	Sabrina Zürcher	Sabrina Zürcher übernahm eine eigene Klasse in der Schule Uzwil.
Juli	Daniela Rütsche	Daniela Rütsche übernahm ein grösseres Pensum in ihrer Heimatgemeinde.
Juli	Stefanie Maggiorini	Stefanie Maggiorini wechselte in eine Privatschule und unterrichtet in der Oberstufe ihrem Diplom entsprechend.
Juli	Catherine Elger	Catherine Elger trat in den vorzeitigen Ruhestand.

Jubiläen etc.

10 Jahre Kanton St. Gallen und Niederbüren

Anita Germann feierte am 15. Oktober 2025 das 10-jährige Dienstjubiläum im Kanton St. Gallen und in der Primarschule Niederbüren. Wir gratulieren ihr herzlich und danken für ihren Einsatz und ihre Treue.



Informatik



Das Jahr 2025 verlief im Bereich ICT im Vergleich zu den Vorjahren deutlich ruhiger. Nach der erfolgreichen Erneuerung der ICT-Infrastruktur in den Jahren 2021/2022 sowie der Einführung der neuen Schulverwaltungssoftware «PUPIL» in den Jahren 2023/2024 standen keine weiteren Grossprojekte im Fokus. Dennoch bleibt das Thema ICT auch in den kommenden Jahren ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit.

IT-Bildungsoffensive

Die IT-Bildungsoffensive des Kantons St. Gallen befindet sich aktuell in der Halbzeit der Projektphase. Ziel ist es, die digitalen Kompetenzen der Lehrpersonen weiter zu stärken. Im Jahr 2027 wird der Kanton eine Standortbestimmung durchführen, um den Handlungsbedarf zu ermitteln. Wir sind hier bereits auf einem guten Weg.

Cyber-Security

Auch Cyber-Security bleibt ein dauerhaftes Thema. Wir schulen unsere Mitarbeitenden regelmäßig im sicheren Umgang mit der ICT-Infrastruktur. Zudem haben wir die Nutzungsvereinbarung für Schülergeräte und den Umgang mit digitalen Medien überarbeitet, um die Sensibilisierung für einen sicheren Einsatz zu fördern. Gemeinsam bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler darauf vor, die Vorteile der digitalen Welt verantwortungsvoll zu nutzen.

Homepage

Unsere Homepage «www.psnb.ch», die 2024 überarbeitet wurde, wird rege genutzt und hat viel positives Feedback erhalten. Sollten Sie die Seite noch nicht besucht haben, laden wir Sie herzlich dazu ein. Sollten Sie weitere Informationen auf der Homepage wünschen, nehmen Sie doch bitte Kontakt mit der Schulverwaltung auf.

Pädagogischer ICT-Support (PICTS)

Mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 konnten wir die lange vakante Stelle für den pädagogischen ICT-Support (PICTS) besetzen. Diese neue Funktion unterstützt Lehrpersonen dabei, Unterrichtsinhalte digital spannend und interaktiv zu gestalten. Erste praxisnahe Projekte sind bereits in Planung.

ICT-Support

Im Bereich ICT-Infrastruktur setzen wir weiterhin auf die bewährte Zusammenarbeit mit der Lehmann AG aus Gossau. Um die Ausstattung noch praxisorientierter zu gestalten, stellen wir den Schülerinnen und Schülern künftig iPads anstelle von HP-Convertibles zur Verfügung. Diese sind intuitiver in der Handhabung und kostengünstiger in Anschaffung und Unterhalt.

Wir freuen uns, den Kompetenzbereich «Medien & Informatik» weiterhin fortschrittlich und proaktiv zu entwickeln. Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler frühzeitig auf digitale Chancen und Herausforderungen vorzubereiten und gleichzeitig unserem Team eine moderne, sichere Arbeitsumgebung zu bieten.

Daniel Färber

Ressort Informatik



Bau und Infrastruktur

Kurzinfo Schulraumplanung



Reparatur der Schnelllaufbahn

Im Frühling wurde die Schnelllaufbahn, die sich in einem stark beschädigten Zustand befand, gereinigt und einer sanften Sanierung unterzogen. Die vorhandenen Löcher wurden ausgebessert und die Unfallgefahr konnte vorübergehend behoben werden. Mittelfristig ist jedoch ein vollständiger Ersatz der Bahn notwendig.

Ausblick 2026

Auch im kommenden Jahr plant der Schulrat im Rahmen der laufenden Schulraumplanung

lediglich leichte Unterhaltsarbeiten am Schulhaus.

Im Werkraum sind mehrere Lampen defekt. Der Schulrat hat deshalb entschieden, die gesamte Beleuchtung auf moderne, energiesparende Leuchten umzurüsten. Gleichzeitig wird die Decke mit einer kostengünstigen Akustikdämmung versehen. Diese verbessert die Raumakustik spürbar, reduziert störende Nachhallzeiten und schafft ein angenehmeres Arbeitsumfeld.

Da die neue Schulleitung aus zwei Personen besteht, stösst das bisherige Verwaltungsbüro an seine Kapazitätsgrenzen. Aus diesem Grund sind Schulleitung und Verwaltung in ein grösseres, zentral gelegenes Zimmer umgezogen. Damit in diesem Raum ungestört Besprechungen stattfinden können, soll er mit einer Glaswand unterteilt werden. Die Glasabtrennung gewährleistet eine helle, natürliche Lichtverteilung im gesamten Raum.

Kurzinfo Schulraumplanung – Weiterentwicklung «Pausenapfel 2.0»

Die Schulgemeinde hat in den vergangenen Jahren rund CHF 365'000 in die Planung des Projekts «Pausenapfel» investiert. Diese Grundlagen bleiben vollständig nutzbar. Gleichzeitig zeigt sich, dass der Platzmangel im Kindergarten und in den Schulräumen dringlich ist und dass das bestehende Schulhaus nicht ohne hohe Kosten erweitert werden kann. Aus der Bevölkerung kam zudem der klare Wunsch nach zusätzlichem Schulraum, einer etappierten Umsetzung und einer vorläufigen Weiternutzung des alten Schulhauses ohne teure Eingriffe.

Mit «Pausenapfel 2.0» wird das bestehende Vorprojekt gezielt weiterentwickelt. Der Neubau wird so angepasst, dass er neben Kindergarten, Tagesstruktur und Mehrzweckräumen

auch zusätzlichen Schulraum aufnehmen kann. Dadurch entfällt die kostspielige Aufstockung des alten Schulhauses, und der Neubau entlastet dieses sofort. Das Projekt wird damit einfacher, betrieblich günstiger und langfristig flexibler.

Um ein abstimmungsreifes Projekt zu erarbeiten, braucht es nun weitere Planungsschritte wie die Überarbeitung des Vorprojekts, die Etappierungs- und Standortplanung sowie die Abstimmung der Freiräume. Ohne diese Arbeiten sind weder eine verlässliche Kostenschätzung noch eine spätere Volksabstimmung möglich. Der dafür notwendige Betrag von CHF 180'000 stellt keinen Neustart dar, sondern den nächsten logischen Schritt, um die bisherige Investition sinnvoll weiterzuführen.

Für die Weiterentwicklung wurde eine neue Planungskommission eingesetzt. Im Antrag auf Seite 36 in diesem Geschäftsbericht sowie an der Vorversammlung werden weitere Details vorgestellt und erläutert.

Markus Fischer
Ressort Bau und Infrastruktur



Jahresbericht 2025 Zweckverband Musikschule ThurLand

Das Jahr 2025 stand für die Musikschule ThurLand im Zeichen der Weiterentwicklung und der Konsolidierung bewährter Strukturen. Neben dem laufenden Unterrichtsbetrieb wurden verschiedene interne Abläufe überprüft und punktuell angepasst, um den Unterricht für Schülerinnen und Schüler weiterhin qualitativ hochstehend und zeitgemäss gestalten zu können. Ebenso hat die Musikschule ThurLand ein neues Verwaltungssystem eingeführt.

Ein Schwerpunkt lag auf der Förderung des gemeinschaftlichen Musizierens. Ensembles, Gruppenunterricht und projektbezogene Formationen boten den Teilnehmenden die Möglichkeit, musikalische Erfahrungen im Zusammenspiel zu vertiefen und soziale Kompetenzen zu stärken.

Darüber hinaus wurde der Austausch innerhalb des Lehrerkollegiums gezielt gefördert. Fachinterne Treffen und pädagogische Konzepte trugen dazu bei, Unterrichtsinhalte besser aufeinander abzustimmen und Synergien zwischen den einzelnen Fachrichtungen zu fördern. Die kontinuierliche Weiterbildung

der Lehrpersonen bleibt ein zentraler Bestandteil der Qualitätsentwicklung der Musikschule.

Die Musikschule ThurLand versteht sich als verlässlicher Bildungspartner der Gemeinden und der Eltern. Transparente Kommunikation und eine gute Erreichbarkeit bleiben daher wichtige Anliegen. Informationen zu Angebot, Organisation und Kontakten sind jederzeit auf unserer Homepage abrufbar: www.musikschule-thurland.ch

Zum Abschluss danke ich allen Musiklehrpersonen für ihren grossen Einsatz und ihre Professionalität. Mein Dank gilt ebenso den Schulräten, der Musikkommission sowie den beteiligten Trägergemeinden für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit. Den Eltern danke ich für die Unterstützung ihrer Kinder auf dem musikalischen Weg. Ein besonderer Dank richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die mit ihrer Motivation und Freude das musikalische Leben der Musikschule ThurLand prägen.

Martin Lorber
Schulleitung

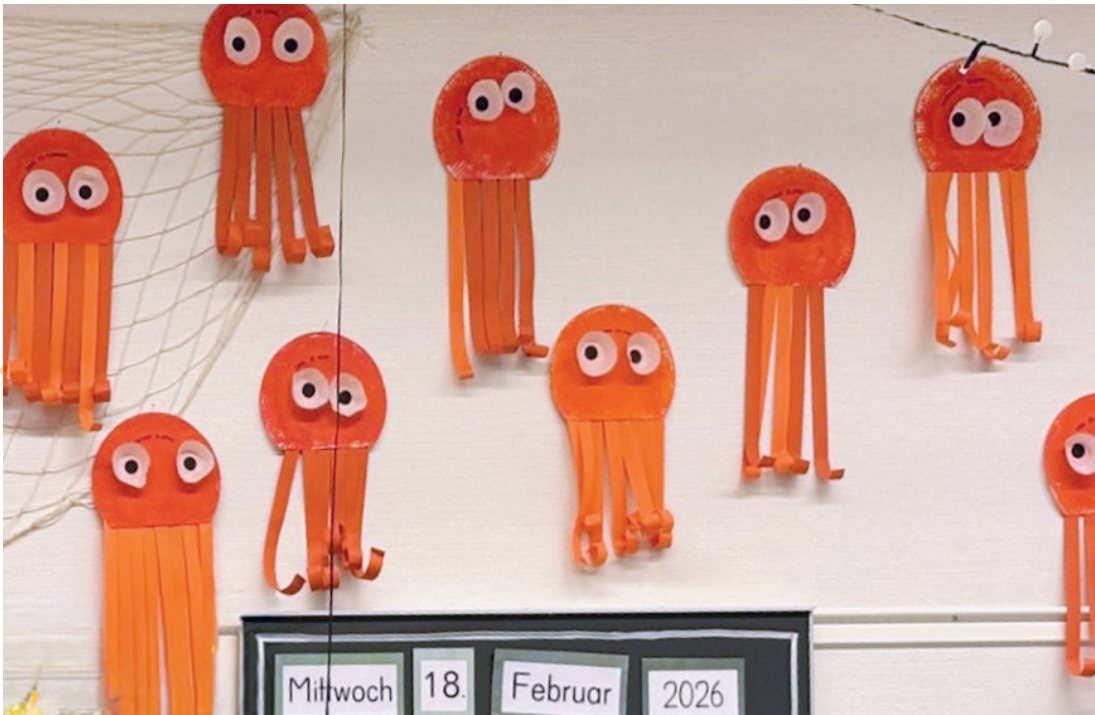
Finanzen

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verwaltungsrat, Kommissionen, Schulleitung, Verwaltung						
Löhne	94 700		93 159		93 700	
Versicherungsbeiträge	16 700		16 007		16 700	
Übriger Aufwand	35 400		32 946		22 700	
Musikschule						
Löhne Musiklehrpersonen	384 200		324 918		333 400	
Versicherungsbeiträge	59 000		51 738		54 900	
Übriger Aufwand	21 300		13 232		22 150	
Teilnehmerbeiträge		118 950		103 684		114 500
Beiträge der Trägerschaft		456 350		459 310		429 050
Überschuss			30 994			
Total	575 300	575 300	562 994	562 994	543 550	543 550



Tagesstruktur

Oberbüren – Niederwil – Niederbüren



Im Jahr 2025 durften die Globi Kinderkrippen im Auftrag der Schulgemeinden Oberbüren-Sonnental, Niederbüren und Niederwil die Tagesstruktur an den drei Standorten erfolgreich betreiben. Unser Ziel ist es, den Kindern ein verlässliches, qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot zu bieten und den Familien eine wertvolle Unterstützung im Alltag zu sein.

Im Verlauf des Jahres 2025 entwickelte sich die Auslastung unserer Tagesstrukturen sehr dynamisch. Zu Jahresbeginn nutzten 54 Kinder unser Betreuungsangebot, bis zum Jahresende stieg diese Zahl auf 81 betreute Kinder an. Insgesamt durften wir im Laufe des Jahres 98 Kinder in den Tagesstrukturen begleiten. Die Kinder verteilten sich auf die drei Standorte: 29 Kinder besuchten die Tages-

struktur Niederbüren, 24 Kinder die Tagesstruktur Niederwil und 35 Kinder die Tagesstruktur Oberbüren-Sonnental. Diese Zahlen verdeutlichen die wichtige Rolle aller drei Standorte für die schulergänzende Betreuung in den Gemeinden.

Die hohe Fluktuation zeigt zudem den wachsenden Bedarf an flexiblen Betreuungsplätzen. 44 Kinder traten im Laufe des Jahres neu ein, während 17 Kinder unsere Tagesstrukturen verliessen, beispielsweise aufgrund eines Schulstufenwechsels oder veränderter familiärer Situationen.

Besonders beliebt waren die Mittagsmodule, die von vielen Familien stark genutzt wurden. Die Mittagszeit spielt eine zentrale Rolle im Tagesablauf. Sie bietet den Kindern nicht nur eine ausgewogene Mahlzeit, sondern auch

Zeit für Ruhe und soziale Kontakte. Die Morgenmodule und teilweise auch Nachmittagsmodule werden derzeit noch zurückhaltender in Anspruch genommen, bieten jedoch für interessierte Familien eine wertvolle Ergänzung und flexible Betreuung am Vor- und Nachmittag.

Neben der Betreuung im Alltag konnten die Kinder im Jahr 2025 zahlreiche spannende Aktivitäten erleben. Kreative Angebote wie Basteln, Malen, Werken und gemeinsames Kochen / Backen standen regelmässig auf dem Programm. Die Aussenbereiche wurden für Bewegung und Spiel genutzt. Besonders bereichernd waren die Ferien-Ausflüge, die den Kindern neue Eindrücke und Erlebnisse ermöglichten. Im vergangenen Jahr führten uns diese unter anderem in den Walter Zoo, Tierpark Peter und Paul, in den Wald, zum Flughafen Zürich sowie anderen Spiel- und Aktivitätsmöglichkeiten in der Region. Die positive Resonanz von Eltern und Kindern bestätigt die hohe Qualität unseres Angebots. Wir freuen uns, diesen erfolgreichen Weg im Jahr 2026 fortzusetzen und die Tagesstrukturen stetig weiterzuentwickeln, um den Bedürfnissen der Familien bestmöglich gerecht zu werden.

Vernetzung mit den Schulgemeinden

Die Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen der Primarschulen Oberbüren-Sonnental, Niederbüren und Niederwil verlief im Jahr 2025 äusserst positiv. Der Austausch funktionierte sehr gut und trug

wesentlich dazu bei, um die Rahmenbedingungen zu optimieren sowie die Bedürfnisse der Familien bestmöglich zu berücksichtigen. Durch die offene und zielgerichtete Kommunikation konnten Anliegen rasch geklärt und effizient umgesetzt werden. Diese enge Vernetzung ist für uns ein zentraler Erfolgsfaktor und wird auch in Zukunft weiter gepflegt und ausgebaut.

An dieser Stelle möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen:

Den Mitarbeitenden, die mit grossem Engagement und Herzblut für das Wohl der Kinder sorgen.

Den Schulräten, für die konstruktive Zusammenarbeit und die Unterstützung bei der Weiterentwicklung unserer Tagesstrukturen.

Den Eltern, für das Vertrauen und die wertvolle Partnerschaft, die unsere Arbeit erst möglich macht.

Gemeinsam blicken wir zuversichtlich auf ein erfolgreiches Jahr 2026!

Globi Kinderkrippen, 16.01.2026

Besuchte Module 2025

	Modul 1 7.00 - 8.00 Uhr	Modul 2/2a 11.45-13.30/14.15	Modul 3 13.30 - 15.15	Modul 4 15.15 - 18.00	Ferienmodul
Tagesstruktur Niederbüren	36	877	134	112	13
Tagesstruktur Niederwil	56	801	227	346	14
Tagesstruktur Oberbüren-Sonnental	171	1352	290	604	74

Jahresrechnung 2025 und Budget 2026

1. Gesamtergebnis

Die Primarschulgemeinde Niederbüren schliesst die laufende Rechnung 2025 um Fr. 24'053.67 besser ab als im Budget vorgesehen.

Für das Rechnungsjahr 2026 wird ein Finanzbedarf von Fr. 3'308'000 erwartet.

Der positive Rechnungsabschluss 2025 ist insbesondere auf nicht budgetierte Gutschriften der Musikschule ThurLand, Rückvergütungen für Mentoratsleistungen sowie auf tiefere Aufwendungen in der Primarschule, bei Schulanlässen, in der Schulgesundheit und bei den Lehrerhäusern zurückzuführen.

2. Rechnung 2025

Nachfolgend werden die grössten Abweichungen der Rechnung 2025 gegenüber dem Budget 2025 nach Kontogruppen erläutert.

0 Allgemeine Verwaltung

Mehraufwand (gerundet): Fr. 14'000

Der Mehraufwand resultiert in erster Linie aus höheren Entschädigungen des Schulrates. Diese stehen im Zusammenhang mit zusätzlichen Aufgaben im Bereich der Schulraumplanung, insbesondere Baukommissionssitzungen, Besprechungen sowie Informationsanlässen für die Bürgerschaft. Ursprünglich war vorgesehen, den Baukredit bereits im Jahr 2025 zur Abstimmung zu bringen. Die damit verbundenen Kosten wären dadurch gedeckt gewesen.

Zusätzlich entstanden Mehraufwendungen infolge der Auflösung des Arbeitsverhältnisses mit der Schulleitung. Die Sicherstellung einer Interimslösung sowie die Unterstützung der interimistischen Schulleitung ab August 2025 führten zu einer erhöhten Belastung, insbesondere für die Schulratspräsidentin.

2 Bildung

211 Kindergarten

Minderaufwand (gerundet): Fr. 6'000

Das Budget im Kindergarten ist insgesamt ausgeglichen. Die Lohnsumme fiel leicht tiefer aus als budgetiert, zudem wurden einzelne Budgetpositionen nicht vollständig ausgeschöpft.

212 Primarschule

Minderaufwand (gerundet): Fr. 50'000

Der Minderaufwand ist vorwiegend auf tiefere Personalkosten (rund Fr. 30'000) zurückzuführen. Insbesondere konnten die Aufwendungen für Klassenassistenzen ab dem ersten Semester des Schuljahres 2025/2026 reduziert werden. Zudem wurden die Kosten für die berufliche Vorsorge zu hoch budgetiert.

Auch im Bereich der Aus- und Weiterbildung des Personals resultierten Einsparungen, da mehrere schulinterne Weiterbildungen ohne externe Referenten durchgeführt wurden.

214 Musikschule

Minderaufwand (gerundet): Fr. 7'000

Im Berichtsjahr nahmen etwas weniger Schülerinnen und Schüler am Instrumentalunterricht teil. Zusätzlich ging eine Gutschrift der Musikschule für das Vorjahr ein. Da diese Abrechnungen jeweils erst nach der definitiven Budgetverabschiedung vorliegen, verzichtet der Schulrat bewusst darauf, mögliche Rückvergütungen im Budget zu berücksichtigen.

217 Schulliegenschaften

Budget eingehalten

Das Budget für die Schulliegenschaften konnte insgesamt eingehalten werden. Während bei den meisten Positionen Minderaufwände verzeichnet wurden, unter anderem aufgrund günstigerer Offerten etc., entstanden zusätzliche Beratungskosten von Fr. 25'000 für die Erarbeitung von Varianten im Zusammenhang

mit dem weiteren Vorgehen in der Schulraumplanung. Für die kommenden Jahre ist mit erhöhten Aufwendungen für Reparaturen und Renovationen im Schulhaus sowie bei der Turnhalle zu rechnen, dort insbesondere im Bereich der Garderobenerneuerung.

218 Tagesbetreuung

Mehraufwand (gerundet): Fr. 9'000

Aufgrund der Zahlen des Jahres 2024 sind wir von höheren kantonalen Subventionen ausgegangen. Die Planung der Tagesbetreuung gestaltet sich aufgrund schwankender Kinderzahlen anspruchsvoll. Für das Budget 2026 wurden diese Erkenntnisse berücksichtigt und die Budgetansätze entsprechend angepasst.

219 Schulleitung / Schulverwaltung

Mehraufwand (gerundet): Fr. 33'000

Durch die Auflösung des Arbeitsverhältnisses mit der Schulleitung Mitte Februar 2025 entstanden Zusatzkosten. Von März bis Juli 2025 wurde die Schulleitung durch Patrizia Manser mit einem Pensum von 40 % interimistisch geführt. Unterstützend wirkte Ursula Bardorf (Konkret GmbH) im Rahmen externer Dienstleistungen.

Ab August 2025 übernahm Ursula Bardorf die interimistische Schulleitung ebenfalls mit einem Pensum von 40 % (reguläres Pensum 70 %). Zur administrativen Entlastung wurde die Schulverwaltung vorübergehend um 30 % aufgestockt. Die Übergangsphase bis zum Start der neuen Co-Schulleitung im Februar 2026 konnte dank des hohen Einsatzes aller Beteiligten ohne wesentliche Einschränkungen überbrückt werden.

2191 Informatik

Budget eingehalten

Im zweiten Halbjahr 2025 wurden gemeinsam mit der PICTS/TICTS die Anforderungen im Bereich Informatik überprüft. Die notwendigen Anpassungen konnten definiert und die Grundlagen für das Jahr 2026 gelegt werden.

21920 Schulpsychologischer Dienst

Mehraufwand (gerundet): Fr. 6'000

Im Jahr 2025 waren zahlreiche Abklärungen durch den Schulpsychologischen Dienst erfor-

derlich. Auch der Einbezug der Kriseninterventionsgruppe verursachte zusätzliche Kosten. Durch die Rückvergütung nicht bezogener Stunden des Oberstufenzentrums konnte der Mehraufwand teilweise kompensiert werden.

21924 Schulgelder

Minderaufwand (gerundet): Fr. 4'000

Die Budgetierung von Schulgeldern für Sonderschulen bleibt anspruchsvoll. Der Schulrat budgetiert daher ausschliesslich definitiv zugesagte Sonderschulplätze. Für das zweite Halbjahr 2025 wurde ein Teilbesuch einer Förderschule bewilligt. Gleichzeitig war der Übertritt eines Schülers in eine Sonderschule geplant, jedoch war kein Platz verfügbar. In der Folge wurde eine spezielle Beschulung innerhalb der PSNB eingerichtet, wofür ein kantonaler Unterstützungsbeitrag von Fr. 15'000 gewährt wurde.

2193 Sonderpädagogische Massnahmen

Budget eingehalten

Die Budgetpositionen konnten insgesamt eingehalten werden. Der höhere Material- und Warenaufwand wird durch Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen kompensiert. Der Ertrag aus der Festwirtschaft des Atelieranlasses wurde aufgrund des Bruttoprinzips vollständig als Ertrag verbucht.

43300 / 43301 Gesundheit

Minderaufwand (gerundet): Fr. 6'000

Für das Schuljahr 2024/2025 musste die Kündigung des langjährigen Schularztes zur Kenntnis genommen werden. Aufgrund der schwierigen Nachfolgesuche wurden die schulärztlichen Untersuchungen im zweiten Kindergartenjahr sowie in der fünften Klasse durch die jeweiligen Kinderärzte durchgeführt.

9 Finanzen und Steuern

Liegenschaften des Finanzvermögens

Minderaufwand (gerundet): Fr. 4'000

Die Lehrerhäuser waren im Jahr 2025 vollständig vermietet. Der budgetierte Betrag von Fr. 5'000 für Unterhalt und Reparaturen wurde nicht ausgeschöpft. Zudem erwiesen sich weitere Positionen als leicht überbudgetiert.

3. Budget 2026

Der Finanzbedarf für das Jahr 2026 wird auf Fr. 3'308'000 geschätzt.

Allgemeine Verwaltung

Aufgrund der laufenden Schulraumplanung ist davon auszugehen, dass die Personalkosten des Schulrates auch im Jahr 2026 über dem langjährigen Durchschnitt liegen werden. Das Pensum der Schulratspräsidentin beträgt erfahrungsgemäss rund 30 % und wird ab 2026 als Monatslohn ausbezahlt. Minderaufwände werden mit dem Dezemberlohn verrechnet. Zusätzlich ist im Jahr 2026 die Wahl eines neuen Schulrates vorgesehen.

Bildung

Löhne

Für das Jahr 2026 ist keine Teuerungszulage vorgesehen. Bei den Lehrpersonen erfolgt weiterhin der ordentliche Stufenanstieg bei guten Leistungen. Die Prämien der Krankentaggeldversicherung steigen aufgrund eines ungünstigen Versicherungsverlaufs deutlich an.

Pensenerhöhungen

Ab Februar 2026 übernehmen Cristina Ferrari und Manuela Frauenfelder die Co-Schulleitung. Um eine nachhaltige und stabile Führung sicherzustellen, wird das Gesamtpensum der Schulleitung von 70 % auf 80 % erhöht. Auch in der Schulverwaltung nehmen die Aufgaben trotz fortschreitender Digitalisierung weiter zu. Zur administrativen Entlastung der Lehrpersonen wird das Pensum per 1. August 2026 von 70 % auf 80 % erhöht. Gleichzeitig reduziert die bisherige Stelleninhaberin ihr

Pensum auf 60 %, weshalb eine zusätzliche Stelle im Umfang von 20 % ausgeschrieben wird. Die Mehrkosten betragen rund Fr. 20'000.

Informatik

In den vergangenen vier Jahren wurde jährlich eine elektronische Wandtafel installiert. Diese sind mittlerweile fester Bestandteil einer zeitgemässen Infrastruktur. Der Schulrat hat daher beschlossen, die verbleibenden drei Wandtafeln im Jahr 2026 gemeinsam anzuschaffen. Zusätzlich ist eine Erneuerung des Servers sowie eine Umstellung auf Intune erforderlich. Die Kosten für die Abacus Programme steigen ebenfalls an. Insgesamt entstehen Mehrkosten von Fr. 50'000.

Schulgelder

Die Schulgelder für Sonderschulen erhöhen sich im Jahr 2026 um nahezu Fr. 100'000, da mehrere Schülerinnen und Schüler die Schule wechseln werden. Diese Entwicklung liegt ausserhalb des direkten Einflussbereichs der Primarschulgemeinde.

Liegenschaften / Schulraumplanung

Im Bereich der Schulliegenschaften und der Schulraumplanung ergibt sich ein zusätzlicher Finanzbedarf von Fr. 180'000. Die Details sind den Erläuterungen auf Seite 36 des Geschäftsberichts zu entnehmen.

4. Gesamtausblick

Insgesamt erhöht sich der Finanzbedarf gegenüber dem Budget 2025 um Fr. 355'000.

Maryvonne Müller
Schulverwaltung

Neue Ausgaben Budget 2026

Konto	Beschrieb	Kosten in CHF
21700.31440	Glaswand Schulleitungsbüro	21 000
21700.31440	Sanierung Decke Werkraum minimal (Holzbauer, Elektriker, Maler etc.)	10 000
21900.30100	Erhöhung SL-Pensum auf 80% ab 01.02.2026	15 000
21900.30100	Erhöhung SV-Pensum auf 80% ab 01.08.2026	5 000
21900.31300	Letzter Archivservice SV (ab 2026 wird das Archiv elektronisch verwaltet)	3 000
21910.31130	Elektronische Wandtafeln (3 Stück) Somit sind alle Schulzimmer mit einer Wandtafel ausgerüstet.	36 000
Total		90 000

Jahresrechnung



Erfolgsrechnung/Budget

		Budget 2026		Rechnung 2025		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal Erfolgsrechnung		3'391'000	3'391'000	3'060'015.73	3'060'015.73	3'056'600	3'056'600
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	112'000	0	111'221.45	0.00	97'500	0
	Saldo		112'000		111'221.45		97'500
011	Legislative						
0110	BV, Abstimmungen und Wahlen	8'000		4'287.70		4'700	
	Saldo		8'000		4'287.70		4'700
01100.31020	Drucksachen, Publikationen	5'000		2'316.55		3'000	
01100.31300	Dienstleistungen Dritter	3'000		1'971.15		1'700	
0111	GPK, Revisionsstelle	6'000		2'712.30		3'400	
	Saldo		6'000		2'712.30		3'400
01110.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	2'500		2'500.00		2'500	
01110.30900	Aus- und Weiterbildung GPK	500		0.00		500	
01110.31300	Aufsichtsrechtliche Prüfung AfG	2'500		0.00		0	
01110.31700	Reisekosten und Spesen	500		212.30		400	
012	Exekutive						
0121	Schulrat und Schulkommission	98'000	0	104'221.45	0.00	89'400	0
	Saldo		98'000		104'221.45		89'400
01210.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	32'000		80'388.75		60'000	
01210.30100	Lohn des Präsidiums	39'000		0.00		0	
01210.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	6'100		6'388.80		5'100	
01210.30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	4'000		1'858.00		5'000	
01210.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	200		252.90		300	
01210.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	900		702.60		400	
01210.30900	Aus- und Weiterbildung Personal	2'500		6'244.90		7'500	
01210.30990	Übriger Personalaufwand	5'000		4'521.50		5'800	
01210.31000	Büromaterial	1'800		1'800.00		1'800	
01210.31320	Honorare externe Berater	5'000		810.80		2'000	
01210.31340	Sachversicherungsprämien	1'200		1'193.00		1'200	
01210.31700	Reisespesen	300		60.20		300	
2	BILDUNG	3'252'000	44'000	2'926'579.23	93'664.25	2'926'000	64'200
	Saldo		3'208'000		2'832'914.98		2'861'800
21	Obligatorische Schule						
211	Kindergarten	324'000	0	342'724.80	16'777.60	347'900	16'000
	Saldo		324'000		325'947.20		331'900
21100.30200	Löhne der Lehrpersonen	225'000		218'227.20		222'000	
21100.30208	Leistungsprämien	500		450.00		500	
21100.30209	Stellvertretungen	5'000		31'849.00		27'000	
21100.30210	Klassenassistenzen	32'000		32'250.25		35'000	
21100.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	22'000		22'015.80		23'500	
21100.30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	26'000		25'181.65		25'000	
21100.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	1'000		1'043.60		1'200	
21100.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	3'500		2'576.30		2'700	
21100.30900	Aus- und Weiterbildung Personal	1'000		287.00		1'000	
21100.30990	übriger Personalaufwand	1'000		928.00		1'400	
21100.31000	Büromaterial	700		475.75		500	
21100.31090	übriger Material- und Warenaufwand	4'300		5'602.10		5'800	
21100.31100	Anschaffung Mobiliar	500		518.00		500	
21100.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen,	800		1'052.35		1'000	
21100.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	400		0.00		400	
21100.31700	Reisekosten und Spesen	300		267.80		400	

Erfolgsrechnung/Budget

		Budget 2026		Rechnung 2025		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
212	Primarstufe	1'130'000	27'000	1'064'474.93	24'799.60	1'110'200	21'300
	Saldo		1'103'000		1'039'675.33		1'088'900
21200.30200	Löhne der Lehrpersonen	755'000		715'839.40		725'000	
21200.30206	Löhne Hausaufgabenbetreuung	6'000		6'099.75		6'000	
21200.30207	Treueprämien	2'500		0.00		0	
21200.30208	Leistungsprämien	1'600		600.00		1'600	
21200.30209	Stellvertretungen	15'000		23'262.55		20'000	
21200.30210	Klassenassistenzen	50'000		46'596.00		60'000	
21200.30400	Kinderzulagen	21'500		21'216.00		21'300	
21200.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	70'000		65'909.45		68'000	
21200.30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	72'000		65'334.70		75'000	
21200.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	3'400		3'177.55		3'300	
21200.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	9'900		7'249.90		7'500	
21200.30900	Aus- und Weiterbildung Personal	14'700		5'857.05		13'000	
21200.30990	übriger Personalaufwand	9'600		10'582.15		9'900	
21200.30100	Büromaterial	4'000		3'544.65		4'000	
21200.31030.02	Lehrerbibliothek, Zeitschriften	1'500		1'322.50		1'500	
21200.31030.03	Schülerbibliothek	1'700		1'569.35		1'700	
21200.31040	Lehrmittel	19'000		18'078.20		22'000	
21200.31090	übriger Material- und Warenaufwand	29'000		25'195.23		26'800	
21200.31100	Anschaffung Mobiliar	4'300		1'122.50		1'000	
21200.31110	Anschaffung Aparäte, Maschinen, Geräte	3'000		604.50		2'500	
21200.31300	Dienstleistungen Dritter	24'900		24'000.00		24'000	
21200.31500	Unterhalt Mobiliar	500		159.00		500	
21200.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	1'300		7'476.65		8'000	
21200.31620	Raten für operatives Leasing	9'000		9'465.85		7'000	
21200.31700	Reisekosten und Spesen	600		212.00		600	
21200.42600	Rückerstattung und Kostenbeteiligung Dritter		27'000		24'799.60		21'300
214	Musikschule	102'000	0	100'100.00	4'713.00	103'000	0
	Saldo		102'000		95'387.00		103'000
21400.36126	Schulgelder für Musikschüler	102'000		100'100.00		103'000	
21400.42600	Rückerstattungen		0		4'713.00		0
217	Schulliegenschaften	559'000	9'000	415'494.48	20'142.45	410'700	17'400
	Saldo		550'000		395'352.03		393'300
21700.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	120'000		136'204.80		140'000	
21700.30207	Treueprämie	0		534.00		0	
21700.30208	Leistungsprämie	500		0.00		0	
21700.30400	Kinderzulagen	800		9'085.00		8'900	
21700.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	9'900		10'747.73		12'000	
21700.30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	10'000		13'206.60		14'000	
21700.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	500		561.45		600	
21700.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1'400		1'265.75		1'300	
21700.30900	Aus- und Weiterbildung Personal	600		0.00		500	
21700.30990	übriger Personalaufwand	700		1'176.75		500	
21700.31010	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	10'000		12'512.10		10'000	
21700.31100	Anschaffung Mobiliar	2'100		4'588.60		5'200	
21700.31110	Anschaffung Aparäte, Maschinen, Geräte	5'400		3'676.75		3'000	
21700.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	67'000		62'020.80		67'000	
21700.31300	Dienstleistungen Dritter	113'000		1'417.50		5'000	
21700.31320	Honorare externe Berater	67'000		36'266.85		10'000	
21700.31340	Sachversicherungsprämien	6'500		5'879.25		5'600	
21700.31370	Steuern und Abgaben	800		800.20		800	
21700.31440	Unterhalt Liegenschaften, Aussenplätze	38'700		16'021.50		23'000	
21700.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	10'500		6'038.85		9'700	
21700.31610	Mieten, Benutzungskosten Mobilien	23'100		23'090.00		23'100	
21200.31700	Reisekosten und Spesen	100		0.00		100	

Erfolgsrechnung/Budget

		Budget 2026		Rechnung 2025		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
21700.33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	70'400		70'400.00	0.00	70'400	
21700.42600	Rückerstattung und Kostenbeteiligung		800		11'992.45		8'900
21700.44720	Vergütung Benutzung Liegenschaften		8'200		8'150.00		8'500
218	Tagesbetreuung	75'000	0	69'150.60	0.00	60'000	0
	Saldo		75'000		69'150.60		60'000
21800.31300	Dienstleistungen Dritter	75'000	0	69'150.60		60'000	0
219	Obligatorische Schule, übrige						
21900	Schulleitung / Schulverwaltung	267'000	0	262'338.65	0.00	229'300	0
	Saldo		267'000		262'338.65		229'300
21900.30100	Löhne des Verwaltungspersonals	205'000		198'105.42		177'000	
21900.30208	Leistungsprämie	1'000		0.00		0	
21900.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	16'200		15'593.33		15'000	
21900.30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	22'000		19'739.80		23'000	
21900.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	800		772.90		800	
21900.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	2'500		1'740.85		1'600	
21900.30900	Aus- und Weiterbildung Personal	3'400		1'162.90		1'000	
21900.30990	übriger Personalaufwand	2'400		1'459.60		3'000	
21900.31000	Büromaterial	900		777.70		1'200	
21900.31020	Drucksachen, Publikationen	1'000		1'280.45		1'000	
21900.31030	Fachliteratur, Zeitschriften	500		0.00		500	
21900.31090	übriger Material- und Warenaufwand	200		0.00		300	
21900.31100	Anschaffung Mobiliar	300		0.00		300	
21900.31300	Dienstleistungen Dritter	7'000		19'091.90		1'000	
21900.31302	Porti und Bankspesen	500		382.00		500	
21900.31320	Honorare externe Berater	1'000		0.00		1'000	
21900.31700	Reisekosten und Spesen	200		29.00		200	
21900.36360	Beiträge an private Organisationen	100		100.00		100	
21900.36361	Mitgliederbeiträge Verbände etc.	2'000		2'102.80		1'800	
21910	Informatik Schule	190'000	0	141'351.99	0.00	140'500	0
	Saldo		190'000		141'351.99		140'500
21910.30100	Löhne des Verwaltungspersonals	19'500		19'742.74		18'000	
21910.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'700		1'637.60		1'500	
21910.30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	2'000		1'890.50		2'200	
21910.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	100		66.10		100	
21910.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	200		148.65		300	
21910.30900	Aus- und Weiterbildung Personal	500		0.00		200	
21910.30990	übriger Materialaufwand	200		0.00		0	
21910.31000	Büromaterial	100		0.00		0	
21910.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'000		2'460.05		1'500	
21910.31100	Anschaffung Mobiliar	0		1'867.60		0	
21910.31130	Anschaffung Hardware	73'100		47'839.00		53'000	
21910.31180	Anschaffung/Unterhalt von immateriellen Anlagen	33'500		8'378.60		11'000	
21910.31300	Dienstleistungen Dritter	54'200		54'696.15		50'000	
21910.31340	Sachversicherungsprämien	2'700		2'625.00		2'700	
21910.31530	Informatik-Unterhalt	0		0.00		0	
21910.31700	Reisekosten und Spesen	200		0.00		0	
21920	Schulpsychologischer Dienst	12'000	0	17'909.05	0.00	12'000	0
	Saldo		12'000		17'909.05		12'000
21920.31320	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	12'000	0	17'909.05		12'000	0
21922	Schülertransport	61'000	0	56'417.55	0.00	56'000	0
	Saldo		61'000		56'417.55		56'000
21922.31300	Dienstleistungen Dritter	61'000		56'417.55	0.00	56'000	0

Erfolgsrechnung/Budget

		Budget 2026		Rechnung 2025		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
21923	Schulanlässe, Freizeitangebote	74'000	8'000	63'695.68	9'761.60	74'500	9'500
	Saldo		66'000		53'934.08		65'000
21923.31710.01	Hallenbad	14'000		13'856.35		15'000	
21923.31710.02	Klassenlager, Skilager	39'800		38'535.53		40'000	
21923.31710.03	Exkursionen, Sontertage	10'000		4'430.60		9'000	
21923.31710.04	Schulreisen	3'200		1'534.65		3'200	
21923.31710.06	gesamtschulische Anlässe	7'000		5'338.55		7'300	
21923.42600	Rückerstattungen / Kostenbeteiligungen		8'000		9'761.60		9'500
21924	Schulgelder	137'000	0	52'145.45	15'000.00	41'700	0
	Saldo		137'000		37'145.45		41'700
21924.36127	Schulgelder für sonderpädagogische Massnahmen	26'000		35'478.80		25'000	
21924.36128	Schulgelder für Sonderschulen und Heime	111'000		16'666.65		16'700	
21924.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter				15'000.00		
21929	Übriger Schulbetriebsaufwand	9'000	0	10'261.45	0.00	9'400	0
	Saldo		9'000		10'261.45		9'400
21929.31301	Telekommunikation	7'400		8'746.85		7'800	
21929.31320	Honorare externe Berater, Gutacher, Fachexperten	1'000		987.00		1'000	
21929.31340	Sachversicherungsprämien	600		527.60		600	
21930	Sonderpädagogische Massnahmen	312'000	0	330'514.60	2'470.00	330'800	0
	Saldo		312'000		328'044.60		330'800
21930.30201	Löhne Logopädie	46'600		44'365.75		44'500	
21930.30204	Löhne Schulische Heilpädagogik	175'000		191'137.75		195'000	
21930.30205	Löhne Deutsch für Fremdsprachige	20'000		20'092.05		20'000	
21930.30208	Leistungsprämien	500		500.00		500	
21930.30209	Übrige Löhne und Stellvertretungen	14'000		11'738.80		10'000	
21930.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	22'000		21'998.55		22'500	
21930.30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	20'700		26'768.55		26'000	
21930.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	1'000		1'067.85		1'100	
21930.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	3'200		2'418.95		2'800	
21930.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'000		1'092.40		1'000	
21930.30990	Übriger Personalaufwand	800		714.85		1'000	
21930.31000	Büromaterial	400		200.80		400	
21930.31090	Übriger Material- und Warenaufwand	5'300		6'293.40		4'500	
21930.31100	Anschaffung Mobiliar	500		1'813.90		500	
21930.31320	Honorare Berater	700		100.00		700	
21930.31700	Reisekosten und Spesen	300		211.00			
21930.31700	Rückerstattungen / Kostenbeteiligungen		0		2'470.00	300	
4	GESUNDHEIT	10'000	0	7'768.20	0.00	13'900	0
	Saldo		10'000		7'768.20		13'900
43300	Schularzt	2'300	0	504.65	0.00	4'600	0
	Saldo		2'300		504.65		4'600
43300.31060	Medizinisches Material	300		331.30		300	
43300.31300	Dienstleistungen Dritter (Ärzte)	2'000		173.35		4'300	
43301	Schulzahnpflege	7'700	0	7'263.55	0.00	9'300	0
	Saldo		7'700		7'263.55		9'300
43301.31060	Medizinisches Material	200		0.00		300	
43301.31300	Dienstleistungen Dritter (Zahnärzte)	7'500		7'263.55		9'000	

Erfolgsrechnung/Budget

		Budget 2026		Rechnung 2025		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN	17'000	3'347'000	14'446.85	2'966'351.48	19'200	2'992'400
	Saldo	3'330'000		2'951'904.63		2'973'200	
961	Zinsen	300	0	391.50	3.90	400	0
	Saldo		300		387.60		400
96100.34010	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	300		391.50		400	
96100.44010	Zinsen & Forderungen auf Kontokorrente		0		3.90		0
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	16'700	38'000	14'055.35	37'401.25	18'800	38'400
	Saldo	21'300		23'345.90		19'600	
96300.31340	Sachversicherungsprämien	900		639.10		700	
96300.31370	Steuern und Abgaben	600		559.20		600	
96300.34210	nicht baulicher Unterhalt Lehrhäuser	12'000		11'976.25		12'500	
96300.34300	Baulicher Unterhalt Lehrhäuser	3'200		880.80		5'000	
96300.44300	Pacht- und Mietzinse Lehrhäuser		32'000		32'100.00		32'400
96300.44390	Übriger Liegenschaftsertrag		6'000		5'301.25		6'000
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe	0	1'000	0.00	0.00	0	1'000
	Saldo	1'000		0.00		1'000	
97100.46990	AHV-Rückvergütung CO2-Abgabe	0	1000	0.00	0.00	0	1'000
981	Finanzbedarf Schulgemeinde	0	3'308'000	0.00	2'928'946.33	0	2'953'000
	Saldo	3'308'000		2'928'946.33		2'953'000	
99100.46400	Finanzbedarf Schulgemeinde		3'308'000		2'928'946.33	0	2'953'000

Erfolgsrechnung und Budget nach Arten

		Budget 2025	Rechnung 2025	Budget 2026
Betrieblicher Aufwand		3'038'700	3'046'767.18	3'375'500
30	Personalaufwand	2'182'900	2'166'128.72	2'167'400
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	638'800	655'790.21	896'600
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	70'400	70'400.00	70'400
36	Transferaufwand	146'600	154'448.25	241'100
Betrieblicher Ertrag		3'009'700	3'014'460.58	3'344'800
42	Entgelte	55'700	85'514.25	35'800
46	Transferertrag aus Finanzbedarf Schulgemeinde	2'954'000	2'928'946.33	3'309'000
Betriebsergebnis		-29'000	-32'306.60	-30'700
34	Finanzaufwand	17'900	13'248.55	15'500
43	Finanzertrag	46'900	45'555.15	46'200
Finanzergebnis		29'000	32'306.60	30'700
Operatives Gesamtergebnis		0.00	0.00	0.00

Bilanz

		Bestand 01.01.25	Veränderungen 2025		Bestand 31.12.25
			Zugang	Abgang	
1	AKTIVEN	1'271'334.88			1'068'658.63
10	Finanzvermögen	881'411.57			714'900.49
100	Flüssige Mittel u. kurzfristige Geldanlagen				
10021.00	Bank Kontokorrent	90'760.92	2'950'253.24	3'038'288.78	2'725.38
10022.00	Baukonto (Wettbewerb/Projektierungsphase)	60'179.94	0.00	60'179.94	0.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzung				
10410.00	Sach- und übriger Betriebsaufwand	31'270.71	12'975.11	31'270.71	12'975.11
107	Finanzanlagen				
10701.00	Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank	200.00	0.00	0.00	200.00
108	Sachanlagen FV				
10841.00	Liegenschaften alte Mutwilerstrasse 2 und 4	699'000.00	0.00	0.00	699'000.00
14	Verwaltungsvermögen	389'923.31	34'234.83	70'400.00	353'758.14
1404	Hochbauten				
14040.03	Optimierung Schulräume	87'000.00	0.00	29'000.00	58'000.00
14040.04	Unterhalt Gebäude (Sanierung Turnhallenboden)	51'103.25	0.00	2'400.00	48'703.25
1407	Anlagen im Bau				
14270.00	Wettbewerb / Projektierung	251'820.06	34'234.83	39'000.00	247'054.89
2	PASSIVEN	1'271'334.88			1'068'658.63
20	Fremdkapital	1'271'334.88	2'166'750.39	2'369'426.64	1'068'658.63
200	Laufende Verbindlichkeiten				
20001.00	Kreditoren	46'182.50	1'489'222.65	1'510'504.75	24'900.40
20051.00	Kreditor AHV	0.00	273'820.50	273'820.50	0.00
20052.00	Kreditor PK	0.00	287'764.90	287'764.90	0.00
20053.00	Kreditor UVG	0.00	23'887.75	23'887.75	0.00
20054.00	Kreditor KTG	0.00	32'204.50	32'204.50	0.00
20062.00	Kreditor Schlüsseldepots	5'300.00	400.00	0.00	5'700.00
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten				
20111.00	Verbindlichkeiten Politische Gemeinde	119'105.83	24'053.67	119'105.83	24'053.67
204	Passive Rechnungsabgrenzung				
20410.00	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'793.30	20'396.42	10'793.30	20'396.42
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten				
20642.00	Darlehen Politische Gemeinde 0.45% (Laufzeit 2027)	87'000.00		29'000.00	58'000.00
20642.10	Darlehen Politische Gemeinde 0% Projektkredit (390'000)	297'000.00	15'000.00	64'945.11	247'054.89
20643.00	Darlehen Politische Gemeinde 0% Lehrerhäuser	284'850.00			284'850.00
20644.00	Darlehen Politische Gemeinde 0% Bewertungsausgleich	155'000.00			155'000.00
20646.00	Darlehen Politische Gemeinde 0% für Turnhallenboden	51'103.25		2'400.00	48'703.25
20647.00	Darlehen zinslos Projektierungskredit	15'000.00		15'000.00	0.00
20650.00	Darlehen Politische Gemeinde 0% Lehrerhäuser Ausgleich 2005	200'000.00			200'000.00

Investitionsrechnung 2025

		Budget 2025	Rechnung 2025
217	Schulliegenschaften		
52920	Projektierungskredit Schulraumplanung (total 390'000)	35'000.00	34'234.83
	lineare Abschreibung über 10 Jahre ab 2023		
69000	Aktivierte Ausgaben	35'000.00	34'234.83
Total Investitionsausgaben		35'000.00	34'234.83
Total Investitionseinnahmen		35'000.00	34'234.83

Das Baukonto wurde per 26.02.2025 saldiert. Der Restbetrag von Fr. 25'945.11 wurde der Politischen Gemeinde rückvergütet.
Kreditsumme total gerundet: Fr. 364'000

Anhang der Jahresrechnung 2025



1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1 Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St. Galler Gemeinden angewendet.

1.2 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

a) Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen. Im Bereich Personalkosten darf das Bruttoprinzip ignoriert werden.

b) Fortführung

Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.

c) Periodenabgrenzung

Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

d) Vergleichbarkeit

Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

e) Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

f) Verständlichkeit

Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

g) Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

h) Zuverlässigkeit

Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

1.3 Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Eigenkapital

Eine Schulgemeinde besitzt gemäss den gesetzlichen Bestimmungen kein Eigenkapital.

Konto	Bezeichnung	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
1	Aktiven	
10	Finanzvermögen	
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet
101	Forderungen	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs- / Herstellkosten
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	Anschaffungs- / Herstellkosten
108	Sachanlagen FV	Amtlicher Verkehrswert
14	Verwaltungsvermögen	Anschaffungs- / Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen und Wertberichtigungen
140	Sachanlagen	
142	Immaterielle Anlagen	
2	Passiven	
20	Fremdkapital	
200	Laufende Verbindlichkeiten	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert
29	Eigenkapital	Nominalwert
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	

1.4 Abschreibungsmethode und Abschreibungsätze

Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 27.10.2018 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben.

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	25 Jahre
Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	25 Jahre
Möbilien	5 Jahre
Maschinen	5 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Hardware	3 Jahre
Software	3 Jahre

Die restlichen Abschreibungsdauern wurden nach den Vorgaben des Kantons festgelegt.

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 27.10.2018 CHF 50'000, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden müssen.

2. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Schulgemeinde.

Konto	Bezeichnung	Bestand 1.1.	Veränderung	Bestand 31.12.	Kommentar
Kurzfristige Rückstellungen					
Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal					
21700.30100	Ferien- und Überzeit	CHF 3232	CHF +6818	CHF 10050	Verwaltung
21900.30100	Ferien- und Überzeit	CHF 1386	CHF -981	CHF 405	Hauswartung
21910.30100	Ferien- und Überzeit	CHF 0	CHF +3493	CHF 3493	ICT

3. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	Musikschule ThurLand
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Musikunterricht, musikalische Grundschule
Anteil der Primarschulgemeinde	Niederbüren ist eine von drei Schulgemeinden des Zweckverbands
Buchwert	CHF 0.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Primarschulgemeinde Oberbüren / Sonnental Oberstufenzentrum Oberbüren / Niederwil / Niederbüren
Name	Verein Psychomotorik, Wil
Rechtsform	Verein
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Unterricht Psychomotorik
Anteil der Primarschulgemeinde	Vereinsmitglied (13 Gemeinden)
Buchwert	CHF 0.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Wil, Flawil, Uzwil, Oberuzwil, Kirchberg, Jonschwil, Niederhelfenschwil, Niederwil, Oberbüren, Zuzwil, Lütisburg, Mosnang

4. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden

Die Schulgemeinde verfügt per Abschlussdatum über keine Eventualverbindlichkeiten.

5. Behördenlöhne

Per 01. Januar 2022 wird der II. Nachtrag zum Gemeindegesetz über die «Veröffentlichung der Besoldung der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder» in Kraft gesetzt. Der neue Artikel 123b GG regelt die Veröffentlichung.

Ressort	Schulrats- präsidium	Finanzen	Bau und Infrastruktur	Informatik/ Pädagogik	Musikschule
	Manser Patrizia	Wüst Karin	Fischer Markus	Färber Daniel	Eilinger Silvia
Sitzungspauschale* pro Jahr	6000	3000	3000	3000	3000
Stundenentschädigung	36615	4613	10463	4635	6064
Stundenansatz	60	45	45	45	45
Spesenentschädigung pro Jahr	600	300	300	300	300
Kilometerentschädigung	10.50	0	49.70	0	0
Ansatz Kilometerentschädigung	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7

* beinhaltet 11 SR-Sitzungen (inkl. Vorbereitung), 1 bis 2 Gesamtteamsitzung, 2 Sitzungen mit Gemeinderat

	2026	2027	2028	2029	2030
Finanzbedarf Total	3'308'000	3'190'000	3'535'000	3'500'000	3'475'000
Laufende Rechnung					
0 Allgemeine Verwaltung	112'000	105'000	105'000	105'000	105'000
2 Bildung					
2.1 KIGA und PS	1'427'000	1'450'000	1'450'000	1'450'000	1'450'000
2.2 Musikschule	102'000	100'000	100'000	100'000	100'000
2.3 Schulanlagen und Tagesbetreuung	625'000	440'000	730'000	710'000	710'000
2.4 Schulleitung und Verwaltung	267'000	260'000	260'000	260'000	260'000
2.5 Informatik	190'000	155'000	155'000	155'000	155'000
2.6 SPD, Schulgelder, übriger Betrieb	158'000	145'000	140'000	130'000	110'000
2.7 Schülertransporte und Anlässe	127'000	135'000	135'000	135'000	135'000
2.8 Sonderpädagogik	312'000	330'000	330'000	330'000	330'000
4 Gesundheit	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000
9 Zinsen / Rückverteilung aus CO2-Abgabe	-500	60'000	120'000	115'000	110'000
Finanzbedarf Schule	3'329'500	3'190'000	3'535'000	3'500'000	3'475'000
Liegenschaften des Finanzvermögens					
Aufwand	16'500	0	0	0	0
Ertrag	38'000	0	0	0	0
Finanzbedarf Lehrerhäuser	-21'500	0	0	0	0

Erläuterungen zu Position 2.3 Schulanlagen; Amortisationen und einmalige Positionen

	Belastung in Jahresrechnung				
	2026	2027	2028	2029	2030
Amortisation Optimierung Schulräume (Ende 2027)	29'000	29'000	0	0	0
Amortisation Turnhallenboden 25 Jahre	2'400	2'400	2'400	2'400	2'400
Projektierungskredit Schulraumplanung (Ende 2032)	39'000	11'700	11'700	11'700	11'700
Amortisation Baukredit	0	0	320'000	320'000	320'000

Antrag Planungskostenbeitrag

Schulraumplanung

Warum jetzt weitere CHF 180'000 sinnvoll und notwendig sind

In den letzten Jahren hat die Schulgemeinde bereits rund CHF 365'000 in die Planung des Projekts «Pausenapfel» investiert. Diese Arbeit ist nicht verloren. Sie bildet heute die fachliche Grundlage für alle weiteren Entscheidungen.

An der Informationsveranstaltung im April 2025 zeigte sich klar:

- **Der Platzmangel** bei Kindergarten und Schulräumen ist akut.
- **Aufschieben verschärft das Problem** und macht spätere Lösungen teurer.
- **Das bestehende Schulhaus kann nicht einfach erweitert werden**, ohne hohe Kosten und betriebliche Risiken.

Die Bevölkerung hat zudem klar gesagt:

- Zuerst braucht es **dringend Kindergärten und Schulraum**.
- Das Projekt soll **etappiert** umgesetzt werden, damit es finanziell tragbar bleibt.
- Das alte Schulhaus soll **vorläufig weiter genutzt werden** – ohne teure Umbauten.

Genau darauf antwortet die Weiterentwicklung des Pausenapfels.

Was wird jetzt konkret gemacht?

Das bestehende Projekt wird nicht verworfen, sondern gezielt weiterentwickelt:

- Der Neubau (Kindergarten, Tagesstruktur, Mehrzweckräume) wird so erweitert, dass er auch den **zusätzlichen Schulraum** aufnimmt.
- Die teure und komplizierte **Aufstockung des alten Schulhauses entfällt**.
- Der Neubau entlastet das alte Schulhaus sofort und ermöglicht später eine **geordnete Gesamterneuerung**.

Damit wird das Projekt:

- **einfacher**
- **günstiger im Betrieb**
- **flexibler für die Zukunft**
- **und baulich sinnvoller**

Warum braucht es jetzt nochmals einen Planungsbeitrag?

Die bisher investierten CHF 365'000 haben das Projekt **bis zum Ende des Vorprojekts** gebracht. Damit daraus ein **abstimmungsreifes Projekt** wird, braucht es jetzt:

- die **Anpassung und Weiterentwicklung des bestehenden Vorprojekts**,
- eine **klare Etappierung**,
- die **Standort- und Erschliessungsplanung**,
- sowie die **Abstimmung der Freiräume**.

Ohne diese Arbeiten:

- gibt es **keine belastbare Kostenschätzung**,
- **keine Basis für eine Bewilligungsfähigkeit**,
- und **keine Grundlage für eine Volksabstimmung**.

Die CHF 180'000 sind also **nicht ein neues Projekt**, sondern der **entscheidende Schritt**, um das bereits begonnene Projekt **abstimmungsfähig zu machen**.

Die Alternative dazu wäre deutlich teurer.

Ein Nein zu dem Antrag hätte klare Folgen:

- Die bisherigen **CHF 365'000 wären weitgehend wertlos**.
- Der Schulraummangel bleibt ungelöst.
- Eine neue Planung müsste von vorne beginnen – mit **einem neuen Wettbewerb, neuen Varianten, neuen Kosten**.
- Das würde **mehr Zeit, mehr Geld und mehr Provisorien** bedeuten.



Kurz gesagt:

Ein Projektabbruch jetzt ist teurer als ein sauberes Weiterplanen.

Ziel ist, den Teilersatz unter CHF 9.5 Mio. zu realisieren.

Um diese Entwicklung sicherzustellen, wurde



die bisherige Baukommission aufgelöst und neu eine Planungskommission gegründet. Diese setzt sich wie folgt zusammen (noch nicht abschliessend):

- Patrizia Manser (Schulratspräsidentin)
- Markus Fischer (Schulrat)
- Edy Stillhard (Gemeindepräsident)
- Ingo Brinkmann (Bauherrenberater)
- Andreas Forrer (fachliche Unterstützung)
- Nikolas Wälli, AMJGS Architektur

Als Bauherrenberater haben wir neu Ingo Brinkmann der IB BauConsulting GmbH an unserer Seite. Ingo Brinkmann hat nach seiner Ausbildung als Hochbauzeichner das Architekturstudium absolviert und ist seit 2017 als Bauherrenberater tätig. Seit 2025 führt er seine eigene Firma. Er hat schon mehrere Schulbauprojekte auf Bauherrenseite erfolgreich begleitet, u.a. den kompletten Projektablauf vom Ersatzneu-

bau des Schulhauses Nord in Bischofszell. Er ersetzt Florian Schällibaum, von der Firma Schällibaum AG Ingenieure und Architekten, welcher für die kommende Phase nicht mehr zur Verfügung steht.

Zusätzlich beabsichtigen wir als fachliche Unterstützung Andreas Forrer aus Bischofszell zu engagieren. Andreas Forrer ist Bauingenieur und Leiter des Tiefbauamtes der Stadt Gossau. Seit über acht Jahren leitet er das Ressort Infrastruktur als Schulbehördenmitglied der Volksschulgemeinde Bischofszell. Er verfügt somit über eine grosse Erfahrung im Bereich Neubau, Umbau oder Renovation von Schulhäusern. Er hat u.a. als Baukommissionspräsident den Ersatzneubau des Schulhauses Nord in Bischofszell geleitet.

Für die Anpassung und Weiterentwicklung des Vorprojekts mit zusätzlichem Schulraum sowie die Vorstudie bezüglich des Standorts, der Erschliessung und der Freiflächen wird die AMJGS Architektur AG und das bestehende Planerteam des Pausenapfels beauftragt.

Fazit

Mit dem Planungskostenbeitrag wird:

- die bestehende Planung nutzbar gemacht und weiterentwickelt,
- der dringend benötigte Schulraum zielgerichtet vorbereitet,
- und die Grundlage geschaffen für eine klare Abstimmung im Februar 2027
- Dank der Neuzusammensetzung Planungskommission wird eine höchstmögliche Sicherheit gewährleistet, um sowohl das Projekt als auch das Budget präzise einzuhalten.

Es ist der kleinste Betrag, der nötig ist, um aus einer bereits grossen Investition ein funktionierendes, finanzierbares Schulprojekt zu machen. Nicht weiterplanen wäre Verschwendung. Weiterplanen ist Verantwortung.

Antrag:

Der Schulrat beantragt bei den Schulbürgerinnen und Schulbürgern einen Planungskostenbeitrag von Fr. 180'000, der regulär über die laufende Rechnung verbucht wird.

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Primarschule Niederbüren, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2026 geprüft.

Verantwortung des Schulrates

Der Schulrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets sowie für die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Schulrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Aussagen ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die an der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätzen und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüferin bzw. des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen und Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüferin bzw. der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2026 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 der Primarschulgemeinde Niederbüren sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Schulrates über Budget für das Rechnungsjahr 2026 sei zu genehmigen.

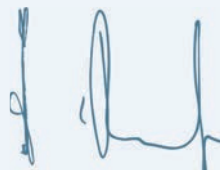
Niederbüren, 23. Januar 2026

Für die Geschäftsprüfungskommission

Patrik Helbling



Denise Centorame



Martin Rosenberger

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Der Primarschulrat hat die Jahresrechnung 2025 und das Budget 2026 **geprüft und gutgeheissen.**

Niederbüren, 15. Januar 2026



Patrizia Manser
Präsidentin



Maryvonne Müller
Aktuarin



Schulrat	Präsidentin	Manser Patrizia, Niederbüren	071 383 48 45
	Vizepräsident / Bau / Infrastruktur	Fischer Markus, Niederbüren	071 380 08 45
	Musikschule	Eilinger Silvia, Niederbüren	079 468 54 72
	Pädagogik / Informatik	Färber Daniel, Niederbüren	071 383 34 61
	Finanzen	Wüst Karin, Niederbüren	079 510 67 91
GPK	Präsident	Helbling Patrik, Niederbüren	071 385 24 66
	Mitglieder	Centorame Denise, Niederbüren	079 213 20 49
		Rosenberger Martin, Niederbüren	078 610 00 03
Schulverwaltung	Schulleitung	Ferrari Cristina Frauenfelder Manuela schulleitung@psnb.ch	071 420 96 31
	Schulverwaltung	Müller Maryvonne schulverwaltung@psnb.ch	071 420 96 32
Kindergarten	Gossauerstrasse 21	Däster Angelika Egli Isabelle	071 552 63 07 071 552 62 98
	Pavillon	Küng Mirjam	071 552 63 08
Schulhaus	Teamzimmer		071 422 10 92
	Klassenlehrpersonen	Berliat Romina	071 552 63 03
		Bollhalder Cornelia	071 552 63 05
		Joannidis Salina	071 552 63 01
		Koster Svenja	071 552 63 04
		Lutz Andrea	071 552 63 02
		Rütsche Peter	071 552 63 06
	Fachlehrperson	Klaus Angela	071 552 62 92
	Schulische Heilpädagogik	Di Maio Sandra	071 552 62 91
		Wüst Julia	071 552 62 93
		Mioduszewski Silvia	071 552 62 94
	Schulsozialarbeit	Silvestre Sarina	079 478 11 43
	Technisches Gestalten	Lehmann Judith	071 552 62 95
	Textiles Gestalten / Fachlehrperson	Walch Maria	071 552 62 96
Hauswart	Gesamte Schulanlage	Denoth Allan, Niederbüren	079 964 67 26
Informationen	Homepage	www.psnb.ch	
	E-Mail	vorname.nachname@psnb.ch	

Sämtliche Adressen finden Sie auch auf unserer Homepage www.psnb.ch.

Ferienplan 2025 – 2029

42

Schuljahr 2025/2026	Schulstart		Montag, 11. August 2025
Frühlingsferien	Sonntag, 05.04.2026	bis	Sonntag, 19.04.2026
Sommerferien	Sonntag, 05.07.2026	bis	Sonntag, 09.08.2026
Die Schule bleibt geschlossen			
Ostern	Freitag, 03.04.2026	bis	Montag, 06.04.2026
Auffahrt	Mittwoch, 13.05.2026	bis	Sonntag, 17.05.2026
Pfingsten	Montag, 25.05.2026		
Schuljahr 2026/2027	Schulstart		Montag, 10. August 2026
Herbstferien	Sonntag, 27.09.2026	bis	Sonntag, 18.10.2026
Winterferien	Sonntag, 20.12.2026	bis	Sonntag, 03.01.2027
Sportferien	Sonntag, 07.02.2027	bis	Sonntag, 14.02.2027
Frühlingsferien	Sonntag, 11.04.2027	bis	Sonntag, 25.04.2027
Sommerferien	Sonntag, 11.07.2027	bis	Sonntag, 15.08.2027
Die Schule bleibt geschlossen			
Ostern	Freitag, 26.03.2027	bis	Montag, 29.03.2027
Auffahrt	Mittwoch, 05.05.2027	bis	Sonntag, 09.05.2027
Pfingsten	Montag, 17.05.2027		
Schuljahr 2027/2028	Schulstart		Montag, 16. August 2027
Herbstferien	Sonntag, 03.10.2027	bis	Sonntag, 24.10.2027
Winterferien	Sonntag, 19.12.2027	bis	Sonntag, 02.01.2028
Sportferien	Sonntag, 06.02.2028	bis	Sonntag, 13.02.2028
Frühlingsferien	Sonntag, 09.04.2028	bis	Sonntag, 23.04.2028
Sommerferien	Sonntag, 09.07.2028	bis	Sonntag, 13.08.2028
Die Schule bleibt geschlossen			
Allerheiligen	Montag, 01.11.2027		
Ostern	Freitag, 14.04.2028	bis	Montag, 17.04.2028
Auffahrt	Mittwoch, 24.05.2028	bis	Sonntag, 28.05.2028
Pfingsten	Montag, 05.06.2028		
Schuljahr 2028/2029	Schulstart		Montag, 14. August 2028
Herbstferien	Sonntag, 01.10.2028	bis	Sonntag, 22.10.2028
Winterferien	Sonntag, 24.12.2028	bis	Sonntag, 07.01.2029
Sportferien	Sonntag, 04.02.2029	bis	Sonntag, 11.02.2029
Frühlingsferien	Sonntag, 08.04.2029	bis	Sonntag, 22.04.2029
Sommerferien	Sonntag, 08.07.2029	bis	Sonntag, 12.08.2029
Die Schule bleibt geschlossen			
Allerheiligen	Mittwoch, 01.11.2028		
Ostern	Freitag, 30.03.2029	bis	Montag, 02.04.2029
Auffahrt	Mittwoch, 09.05.2029	bis	Sonntag, 13.05.2029
Pfingsten	Montag, 21.05.2029		

Vorbehalten bleiben Änderungen durch den Schulrat oder durch den Bildungsrat des Kantons St. Gallen.

Den Ferienplan der öffentlichen Volksschulen finden Sie auch auf der Homepage des Kantons St. Gallen.



